



## Projektinfos

Bauherr  
Gemeinde Schwarzach

Standort  
Schwarzach

Fertigstellung  
2006

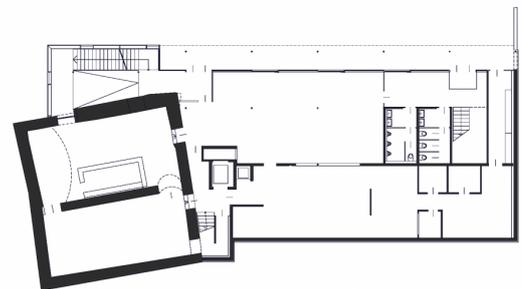
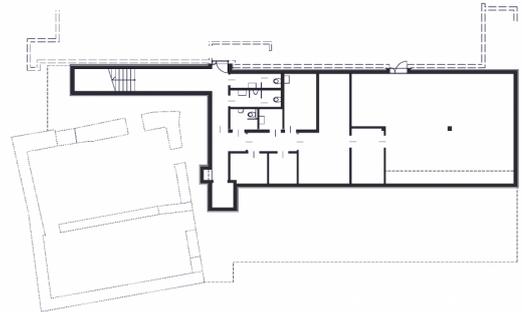
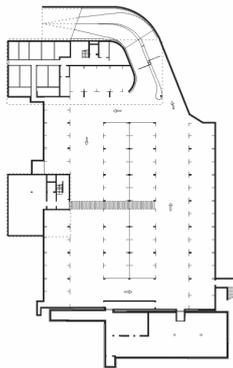
**Unterschiedliche Bauten geben dem Straßendorf eine funktionale, räumliche Mitte, umfassen einen vielfältig nutzbaren Platzraum.**

Das neue Zentrum bedeutete für die kleine Gemeinde ein „Jahrhundertprojekt“. Der 1999 durchgeführte Architekturwettbewerb erfasste das später ausgeführte Programm – Rathaus, Bräukeller, Mehrzwecksaal –, betraf aber etwas andere Grundverhältnisse.

Das prämierte Projekt von Theo Lang/Karl Schwärzler fand in der Gemeinde keinen Zuspruch; in einem Bürgerbeteiligungsverfahren wurden Alternativen diskutiert. Inzwischen konnten ergänzende Grundstücke zugekauft werden, was den planerischen Spielraum erweiterte. Lang/Schwärzler bildeten mit Hermann Kaufmann, der ebenfalls am Wettbewerb teilgenommen hatte, eine Arbeitsgemeinschaft.

Die Planung wurde neu angesetzt. Einige Themen aus dem Wettbewerb blieben erhalten: die Position des Rathauses als Angelpunkt „auf dem Platz“ und „an der Straße“; die Freilegung und Neunutzung des Kernbaus des alten Bräuhauses und dessen Koppelung mit einem neuen Trakt für Foyer und Mehrzwecksaal. Hinzu kamen ein weiterer Trakt für Büros und Bäckerei an der Nordseite der neu trassierten Bildsteinstraße, die Einbettung der Tiefgarage mit Aufgängen zu allen Neubauten sowie das Konzept für einen später zu errichtenden großen Dorfsaal auf der Ostseite. Der öffentliche Platz reicht bis zum Fuß des Hanges im Hintergrund, ist zur Straße mit dem Kubus des Gemeindehauses abgeschirmt.





## Projektbeteiligte

### Kooperation

Theo Lang und Karl Schwärzler

### Projektleitung

DI Christoph Kalb

### Mitarbeit

DI (FH) Juliane Wiljotti

### Bauleitung

Bmst. Gerold Hämmerle

Fachplaner

### Tragwerksplanung

Mader & Flatz Ziviltechniker

GmbH, Bregenz

### HLS Planung

GMI Ingenieure, Dornbirn

### Elektroplanung

Licht- und Elektroplanungsbüro

Hecht, Rankweil

### Bauphysik

DI Dr. Lothar Künz ZT GmbH,

Hard

### Akustik

Ing. Karl Brüstle, Dornbirn

## Auszeichnungen

Menschengerechtes Bauen

2006

## Rechte

Text Otto Kapfinger

"Hermann Kaufmann Wood

Works", Englisch: Bronwen

Rolls

Foto Bruno Klomfar